

FDP-Fraktion BV Köln-Rodenkirchen · Hauptstr. 85 · 50996 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister  
Mike Homann  
Hauptstraße 85

50996 Köln

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Hist. Rathaus

50667 Köln

in der Bezirksvertretung  
Rodenkirchen

Bezirksrathaus Rodenkirchen  
Fraktionsbüro, Zimmer 115  
Hauptstraße 85 · 50996 Köln  
Telefon (0221)-221-92316  
oder (0221) 35 27 13  
Telefax (0221)-221-92302  
[fdp-bv2@stadt-koeln.de](mailto:fdp-bv2@stadt-koeln.de)  
[www.fdp-koeln.de](http://www.fdp-koeln.de)

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/1342/2016**

### Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	12.09.2016

### Notwendige Informationen der Schulen über die geplante neue Verkehrsführung ohne Ampeln auf der Weißer Straße in Köln-Rodenkirchen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin.

Die **FDP – Fraktion** bittet den nachstehenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Bezirksvertretungs-Sitzung am 12.09.2016 zu setzen.

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Bezirksvertretung Rodenkirchen fordert die Verwaltung auf, die mit der Vorlage Nr. 1152/2016 geplante zukünftige Verkehrsführung **ohne die bisherigen Ampeln** auf dem Streckenzug der Weißer Straße in Rodenkirchen von Siegfriedstraße/Grimmelshausenerstr. bis Hammerschmidtstraße/Adolf-Menzel-Straße, insbesondere in den von der neuen Verkehrsführung betroffenen 4 Schulen, umfassend zu erläutern und die Schüler/innen auf die neue Verkehrssituation ausreichend vorzubereiten.

Begründungen.

Auf dem genannten Streckenzug der Weißer Straße regeln **seit Jahrzehnten 4 Ampeln** den Verkehr von KfZ einschl. Bussen, Radfahrern und Fußgängern.

Insbesondere wird die Weißer Straße in dem Streckenabschnitt von den Grundschulern/innen der Ernst-Moritz-Arndt-Schule und der Grüngürtelschule auf den Rad- und Fußwegen parallel zur Straße sehr stark benutzt. Die Ampeln regeln jetzt die **sichere Querung der Weißer Straße und der Nebenstraßen** - insbesondere für die vielen Schüler/innen.

Auch die Busshaltstellen im dem genannten Streckenabschnitt der Weißer Straße und die damit verbundenen Fußgänger-Straßenquerungen der Busbenutzer **stellen ohne Ampeln** ein erhöhtes Unfallrisiko dar!

Es reicht nach FDP-Meinung nicht, mit einigen Pappkameraden = Polizei-Attrappen an den Kreuzungen der Weißer Straße auf die neue Verkehrsführung ohne Ampeln aufmerksam zu machen. Es bedarf einer umfassenden Information der Öffentlichkeit und insbesondere in

den 4 von der neuen Verkehrslenkung betroffenen Schulen.  
Weitere Begründungen erfolgen mündlich.

gez. Daniel

gez. Wolters